

Weiter Schreiben Schweiz

Portal für Literatur von Exil-Autor*innen

Protokoll der Gründungsversammlung/Vorstandssitzung 16. Dezember 2020, 13.00-15.00 Uhr, per zoom

Anwesend: Annika Reich, Jennifer Khakshouri, Julia Eckert, Katharina Altas

Traktanden/Tagesordnungspunkte

1. Begrüssung / Vorstellungsrunde
2. Einführung in die Idee
3. Vereinsgründung / Genehmigung der Statuten von «Weiter Schreiben Schweiz»
4. Positionen innerhalb des Vorstands/Kompetenzen Vorstand und Geschäftsführung
5. Stand der Finanzierung: angefragte Stiftungen und nächste Schritte
6. Kontoeröffnung
7. Verschiedenes

1. Begrüssung / Vorstellungsrunde

Annika Reich begrüsst zur Gründungsversammlung von «Weiter Schreiben Schweiz». Alle Anwesenden stellen sich vor.

2. Einführung in die Idee

Weiterschreiben.jetzt in Deutschland verfolgt seit 2017 das Ziel exilierten Autor*innen das Weiterschreiben zu ermöglichen, indem ihre Texte regelmässig auf der Homepage in Originalsprache und in Übersetzung auf <https://weiterschreiben.jetzt/> veröffentlicht werden, dadurch dass Tandems zwischen exilierten und einheimischen Autor*innen gebildet werden und indem Veranstaltungen mit den Tandems organisiert werden. Diese Idee soll nun auch in der Schweiz verwirklicht werden. Im ersten Jahr ist geplant, fünf Tandems aus der Deutschschweiz zu bilden. Im 2. Jahr kommt die französische Schweiz hinzu und im dritten Jahr die italienische Schweiz. Im Moment ist das Projekt auf drei Jahre angelegt.

3. Vereinsgründung / Genehmigung der Statuten von «Weiterschreiben Schweiz»

Julia Eckert stellt den Begriff des/der exilierten Autor*in zur Diskussion. Da kein besserer Begriff gefunden wird, bleibt der Begriff in den Statuten. Die Statuten werden von allen Anwesenden einstimmig genehmigt.

4. Positionen innerhalb des Vorstands/Kompetenzen Vorstand und Geschäftsführung

Die Anwesenden einigen sich auf diese Aufgabenteilung:

Präsidentin: Annika Reich

Finanzen: Annika Reich

Protokollführerin: Katharina Altas

Alle Vorstandsmitglieder werden unterschribtenberechtigt sein, da es aus praktischen Gründen nicht anders geht. Katharina Altas wird vom Vorstand einstimmig als Geschäftsführerin gewählt und mandatiert. Sie ist für die laufenden Geschäfte des Vereins verantwortlich.

5. Stand der Finanzierung: angefragte Stiftungen und nächste Schritte

- Die Genehmigung unseres Gesuches bei Pro Helvetia sollte nächste Woche erteilt werden. Es wurden 45'000 CHF für das erste Jahr eingegeben.
- Danach kann das Gesuch an die Göhner Stiftung vorbereitet werden, mündlich ist dort schon eine Zusage in Höhe von 100'000 CHF für drei Jahre gemacht worden.
- Auch das Gesuch an die Landis & Gyr Stiftung geht nächste Woche raus.
- Beim Kanton Zürich wurde eine Eingabe in Höhe von 20'000 CHF gemacht, bei der Stadt Zürich in der Höhe von 10'000 CHF.
- Annika bereitet das Gesuch für die Fondation Jan Michalski vor, falls sie Unterstützung braucht, würde sie sich an den Vorstand wenden.
- Auch das Gesuch an die Otto Beisheim Stiftung ist schon vorbereitet, es fehlen nur noch die Kontoangaben.
- Die Litar Stiftung hat unsere Unterlagen bereits erhalten.

Weiter Schreiben Schweiz Portal für Literatur von Exil-Autor*innen

- Das Gesuch an die Örtli Stiftung wird von Katharina vorbereitet.
- Die Karl und Sophie Binding Stiftung hat ebenfalls unsere Unterlagen erhalten, eine Entscheidung wird frühestens im März 2021 gefällt.
- Der Vorstand beschliesst, mit dem Verein Alit, der die Veranstaltungsreihe Weltenliteraturen organisiert, eng zu kooperieren.

Nächste Schritte

- Anfangs Jahr wird die Website aufgelegt. Die Schwierigkeit dabei ist, dass die Texte in Originalsprache und in den drei Landessprachen veröffentlicht werden.
- Ein Schweizer Team muss aufgebaut werden.
- Teile des deutschen Teams werden bei «Weiter Schreiben Schweiz» mitarbeiten.
- Annika und Katharina teilen sich die künstlerische Leitung.
- Die Bildredaktion wird bei weiterschreiben.jetzt gemacht.
- Die Recherche zu den exilierten Autor*innen wird in Deutschland und der Schweiz gemacht.
- Auch müssen Schweizer Autor*innen gefunden werden, die sich als Tandems eignen (Erfahrung mit Flucht haben und/oder in der Schweiz bereits etablierte Autor*innen).
- Die Pressearbeit wird in Deutschland gemacht, Jennifer stellt sich beratend zur Verfügung, da sie über die nötigen Netzwerke in der Schweiz verfügt.
- Im 1. Jahr sollen drei Veranstaltungen organisiert werden.
Die Auftaktveranstaltung soll an den Solothurner Literaturtagen (13.-16.5.2021) stattfinden
- Im Sommer sollen erste Texte veröffentlicht werden.

6. Kontoeröffnung

Der Vorstand einigt sich einstimmig darauf, dass Katharina ein Vereinskonto eröffnet. Katharina wird das in die Wege leiten.

7. Verschiedenes

Alle Vorstandsmitglieder freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Bern, 16. Dezember 2020

Für das Protokoll

Katharina Allas

Annika Reich